

# Jahresbericht

## ZSAV Verbandsgruppen-Meisterschaft 2019 (VGM)

### Zuger siegen zum siebten Mal in Serie.

#### 1. Heimrunde

Nach der Reduktion der Gruppen von fünf auf vier Schützen habe ich erwartet, dass sich mehr Gruppen anmelden und auch mehr Vereine für den Final qualifizieren werden. Das Resultat ist wie folgt:

39 Gruppen haben sich angemeldet, 8 Gruppen mehr als im letzten Jahr. Bei den Gruppenschützen ergibt dies eine Zunahme von 2 Schützen, jedoch haben 5 Einzelschützen weniger teilgenommen. Total haben 182 Schützen teilgenommen.

Enttäuschend ist die Teilnahme der NAWU Schützen. Es haben wiederum nur fünf Jugendliche teilgenommen, vier von der ASG Emmenbrücke.

In der ersten Heimrunde erzielte Dallenwil 1 das Höchstresultat mit 387 Punkten vor Zug 2 mit 386 Punkten und Zug 1 mit 384 Punkten.

In der Einzelwertung erzielten fünf Schützen das Höchstresultat von 99 Punkten.

#### 2. Heimrunde

Die zweite Heimrunde wurde noch von 30 Gruppen in Angriff genommen. Die Schützen von Zug 1 schossen alle 98 Punkte, was ein Gruppentotal von 392 Punkten ergibt. Zug 2 folgte mit 382 Punkten vor Brestenegg-Ettiswil 1 mit 380 Punkten. Unerfreulich ist, dass eine Gruppe den Termin verpasste und nicht geschossen hat.

Sepp Mathis, ASV Dallenwil schoss das Höchstresultat mit 99 Punkten, gefolgt von 7 Schützen mit je 98 Punkten.

#### VGM Final

Der VGM Final fand erstmals seit 10 Jahren nicht mehr auf der Schiessanlage Choller Zug sondern beim ASV Aegerital im Boden Unterägeri statt. Am Final waren 9 Vereine vertreten. Die ASG Zug qualifizierte sich mit drei Gruppen und weitere vier Vereine waren mit je zwei Gruppen vertreten.

Die ASG Zug 1 setzte sich mit 751 Punkten lediglich mit einem Punkt Vorsprung gegen Dallenwil 1 mit 750 Punkten durch und wurde ZSAV Verbandsgruppen-Meister 2019. Baar 1 klassierte sich mit 745 Punkten im dritten Rang.

Das Tageshöchstresultat wurde von Jonas Hansen, ASG Brestenegg-Ettiswil und Angela Luthiger, ASG Zug, mit 194 Punkten erzielt, gefolgt von Leo Hüsler, ASV Baar mit 193 Punkten.

Zum Schluss möchte ich mich bei der Sektion ASV Aegerital recht herzlich für das Gastrecht und die mustergültige Betreuung bei Speis und Trank bedanken. Ebenfalls danke ich meinen Vorstandskollegen für die Mithilfe bei der Durchführung des Finals. Den Schützinnen und Schützen möchte ich für die Disziplin danken und zum Wettkampf herzlich gratulieren.

Mit sportlichen Grüßen

*A. Augmann*

ZSAV Leiter VGM 30m